

Pressemitteilung 04/2012

17. Juli 2012

## **Drei Mal Medienzukunft – entwickelt von Frauen**

**Preisträgerinnen des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2012 werden am 31. August in Berlin ausgezeichnet.**

Über 30 Frauen bewarben sich mit ihren Abschlussarbeiten auf die diesjährige Ausschreibung des Förderpreises. Zwei Bewertungsgremien, mit Expertinnen und Experten aus Rundfunkanstalten, Hochschulen und Fachverbänden besetzt, hatten es nicht leicht, aus vielen interessanten Themen und überzeugenden Arbeiten die drei besten zu ermitteln.

Die ARD/ZDF Förderpreise »Frauen + Medientechnologie« 2012 gehen an:

- Stephanie Haberkern für die Diplomarbeit „Medienkonvergenz in der Deutschschweiz - das Pilotprojekt trimediale Kinderwelt von Schweizer Fernsehen und Schweizer Radio DRS (Hochschule Würzburg-Schweinfurt)
- Judith Jakob für die Masterarbeit „Mathematische Restauration von stark zerstörtem Filmmaterial“ (Universität Saarbrücken)
- Tamara Seybold für die Diplomarbeit „Implementierung einer stützstellenbasierten und skalierbaren 3D-Look-Up-Table im FPGA“ (Technische Universität München)

Welche der Preisträgerinnen den ersten, zweiten oder dritten Preis erhält, wird erst auf der Preisverleihung bekannt gegeben.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der medienwoche@IFA in Berlin am 31. August 2012 um 16:00 Uhr im Raum „Europa“ auf dem Messegelände in Berlin statt. Durch das Programm führt die MDR-Moderatorin Anja Koebel.

Die drei Förderpreise sind zusammen mit 10.000 Euro dotiert. Diesjähriger Schirmherr des ARD/ZDF Förderpreises ist Ulrich Wilhelm, Intendant des Bayerischen Rundfunks.

ARD/ZDF Förderpreis  
»Frauen + Medientechnologie«

Wallensteinstr. 121  
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495

Fax: + 49 911 9619-177

[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)  
[info@ard-zdf-foerderpreis.de](mailto:info@ard-zdf-foerderpreis.de)



### Weitere Informationen

Zielsetzung des ARD/ZDF Förderpreises ist es, junge talentierte Frauen für die spannenden Aufgaben im Bereich der audiovisuellen Medienproduktion und -distribution zu begeistern und ihnen die Möglichkeiten in diesen Berufszweigen aufzuzeigen. Außerdem sollen karrierefördernde Kontakte in die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten vermittelt werden.

Der Förderpreis richtet sich an Absolventinnen von Hochschulen und Universitäten in Deutschland, Österreich und der Schweiz, deren Abschlussarbeiten sich mit aktuellen technischen Fragestellungen aus dem Bereich der audiovisuellen Medien befassen.

Ausrichtung und Vergabe des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« liegen bei der ARD.ZDF medienakademie, der zentralen Fort- und Weiterbildungseinrichtung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Deutschland.

Weitere Informationen zum ARD/ZDF Förderpreis finden sich im Internet unter [www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

ARD/ZDF Förderpreis  
»Frauen + Medientechnologie«  
Monika Gerber  
Wallensteinstr. 121  
D-90431 Nürnberg  
Telefon + 49 911 9619 495  
E-mail: [info@ard-zdf-foerderpreis.de](mailto:info@ard-zdf-foerderpreis.de)  
Nürnberg, Juli 2012

Mehr Informationen zur ARD.ZDF medienakademie finden Sie unter:

[www.ard-zdf-medienakademie.de](http://www.ard-zdf-medienakademie.de)

ARD/ZDF Förderpreis  
»Frauen + Medientechnologie«

Wallensteinstr. 121  
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495  
Fax: + 49 911 9619-177

[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)  
[info@ard-zdf-foerderpreis.de](mailto:info@ard-zdf-foerderpreis.de)

